



Handlungssicher bei Cybergrooming und sexualisierter Online-Gewalt

Medienpädagogische Ansätze
für die Praxis



Fachtagung Jugendmedienarbeit NRW

Mittwoch, 10. Juni 2026

Stadtbibliothek Bielefeld

Thema

Digitale Räume eröffnen jungen Menschen vielfältige Teilhabechancen, bergen jedoch auch Risiken wie **Cybergrooming** und **sexualisierte Online-Gewalt**.

Pädagogische Fachkräfte, Lehrer*innen und Eltern stehen vor der Aufgabe, Aufklärung, Befähigung und Schutz gleichermaßen zu gewährleisten. Dafür vermittelt die Fachtagung praxisnahes Wissen und fördert Handlungssicherheit.

Im Fokus stehen

u. a. folgende Fragen:

- Wie kann man mit Kindern und Jugendlichen altersgerecht medienpädagogisch zu Cybergrooming und sexualisierter Online-Gewalt arbeiten, ohne Ängste zu verstärken oder digitale Räume pauschal zu problematisieren?
- Welche präventiven Maßnahmen stärken Selbstbehauptung, digitale Souveränität und Hilfesuchkompetenz und welche Rolle können Peer-Ansätze dabei einnehmen?
- Wie können Präventions- und Interventionskonzepte so gestaltet werden, dass sie die besonderen Schutzbedarfe marginalisierter junger Menschen berücksichtigen und diskriminierungssensibel sowie barrierearm umgesetzt werden?
- Wie können Fachkräfte professionell reagieren, wenn Verdachtsfälle oder konkrete Vorfälle bekannt werden?
- Welche straf- und jugendschutzrechtlichen Regelungen greifen und welche Handlungspflichten ergeben sich für Einrichtungen?

Programm | Mi 10. Juni 2026

09:30 **Check-In**

09:45 **Begrüßung**

Dr. Julia Capros | Leitung Stadtbibliothek Bielefeld
Torsten Groß | MKJFGFI NRW
Dr. Friederike von Gross | GMK
Silke Knabenschuh | AJS NRW

10:15 **Vortrag**

Isabel Rausch-Jarolimek | Bundeszentrale für Kinder- und Jugendmedienschutz | *Im Spannungsfeld zwischen Schutz, Befähigung und Teilhabe: Kinder und Jugendliche und die verschiedenen Formen digitaler sexualisierter Gewalt*

11:00 **Vortrag**

Maeve Moosburner | Kriminologische Zentralstelle | *Cybergrooming – Erforschung von Risikofaktoren, Ermittlungspraxis und Schutzmaßnahmen*

11:45 **Kaffeepause**

12:00 **Panel**

Isabel Rausch-Jarolimek, Maeve Moosburner, N.N. | *Zwischen Prävention und Intervention: Wie entsteht Handlungssicherheit für Fachkräfte und für Kinder und Jugendliche?*

13:00 **Mittagspause mit Imbiss**

13:45 **Workshops**

Bianca Rilinger | nimm – Netzwerk Inklusion mit Medien | *Aus der Praxis für die Praxis: Inklusive Methoden zur Sensibilisierung für Cybergrooming und digitale Grenzüberschreitungen*

Karolina Albrich | Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW | *Flag Check: Methodisch Cybergrooming in Games begegnen*

Benita Martis und Kilian Kuhlendahl | jfc Medienzentrum | *STRONG@jfc: Cybergrooming und KI*

14:45 **Kaffeepause**

15:00 **Workshops** *siehe oben*

16:00 **Begegnung und Netzwerken**

16:30 **Veranstaltungsende**

Hinweise

- Die Teilnahme ist kostenfrei und nur **nach Anmeldung** bis 30. Mai 2026 möglich:
www.gmk-net.de/veranstaltungen/nrw-fachtag-2026
- Die Tagung wird in Kooperation mit dem Projekt STRONG der Aktion Kinder- und Jugendschutz (AJS) NRW durchgeführt. →



Veranstaltungsort:

Stadtbibliothek Bielefeld
Veranstaltungssaal 2. OG
Eingang Kavalleriestraße 17

Tagungsmoderation: Andrea Marten

Weitere Informationen und Kontakt:

GMK-Geschäftsstelle
Tel.: 0521 67788
gmk@medienpaed.de | www.gmk-net.de →



GMK

Gesellschaft für

Medienpädagogik und Kommunikationskultur

Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur e. V. (GMK)

Seit 1984 Netzwerk und Fachverband für alle, die sich für Wissenschaft und Praxis der Medienpädagogik, Medienbildung und Medienkultur interessieren.

Gefördert von

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kooperationspartner

STRONG

Stark gegen Online-Gewalt
und Cybergrooming

SB

STADTBIBLIOTHEK
BIELEFELD